

## PROTOKOLL GV 2020

<b>Datum</b>	<b>Samstag, 29.08.2020</b>
Ort	Holzplatz Schachen, Brugg
Zeit	14.00 Uhr – 17:00 Uhr
Anwesend	Vorstand: Heidi Schütz, Georg Boller, Toni Schwander Geschäftsstelle: Beat Meichtry 9 Mitglieder und 2 Nicht-Mitglieder
Entschuldigt:	Jan Bernadic (a.o. Geschäftstermin), Claudia Sauter-Hirt, Jürg Rothenbühler, Jean-Michel Stich, Nitza Katz, Lisa Ryf

1.	Begrüssung: GV-Beginn: 14:00 Uhr	Abstimmung
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Heidi begrüsst die Teilnehmer</li> <li>• Gedenkminute für das plötzlich verstorbene Mitglied Rico Balzer</li> </ul>	
2.	<b>Wahl der Stimmzähler:</b> 13 stimmberechtigte Mitglieder (2 Mitglieder sind ¼ Std. später eingetroffen) 2 Nicht-Mitglieder anwesend	Wahl: Trudi Schudel 11 angenommen 2 abwesend
3.	<b>Genehmigung Traktandenliste</b> Keine Änderung	
4.1. 4.2. 4.3.	<b>Genehmigung korrigiertes Protokoll der GV vom 09.09.2018</b>  <b>Genehmigung korrigiertes Protokoll der a.o. GV 18.05.2019</b>  <b>Genehmigung Protokoll der GV, 09.11.2019</b>  Alle 3 Protokolle konnten im Intranet auf der VERSTA-Homepage gelesen werden. Es gibt keine Änderungsanträge. Die Protokolle werden verdankt und angenommen.	11 angenommen 2 abwesend  11 angenommen 2 abwesend  11 angenommen 2 abwesend
5.	<b>Jahresberichte 2019</b>  5.1 Der <b>Jahresbericht der Präsidentin 2019</b> wurde auf der VERSTA-Homepage und in der VERSTA-INFO 32.1 veröffentlicht.  5.2 <b>BSV-Delegierter / Mittelbeschaffung</b> Georg informiert, dass am 22. November 2019 das BSV unser Gesuch für Leistungen Vertragsperiode 2020 – 2023 abgelehnt hat. Wir hatten gehofft, dank neuen Strukturen und verbesserten Leistungen doch noch einen Anschlussvertrag zu erhalten. Vor wenigen Tagen wurde der VERSTA mitgeteilt, dass ein neuer Vertrag mit der BSV erst wieder für die Periode 2024-2028 möglich sei. Mit der neuen Struktur ist es aber durchaus möglich, dass sich die VERSTA einer Dachorganisation anschliessen kann und auf diese Art finanzielle Unterstützung erhalten wird. Diese Verhandlungen sind noch pendent.	
5.3	<b>Vertretung Betroffene:</b> zur Zeit vakant	
5.4	<b>Vertretung Angehörige:</b> zur Zeit vakant	
5.5	<b>Vertretung Fachpersonen:</b> zur Zeit vakant	

<p><b>5.6</b></p>	<p><b>Selbsthilfegruppen</b></p> <p><b>SHG Basel:</b>        Alex Jundt berichtet, dass es in Basel zur Zeit keine grossen Aktivitäten gibt. In der Regel finden monatliche Treffen zu Dritt statt.</p> <p><b>SHG Bern:</b>        Wir sind eine super tolle Gruppe von 10 Personen, sagt Hanspeter Burn. Nach einer längeren Corona-Pause treffen sich seit Juni wieder regelmässig 4 – 8 Personen in Bern. Es gibt keine Pflicht, dabei zu sein. Mit der Leitung vom Abend wird auf freiwilliger Basis abgewechselt. Er beginnt mit einem Übungsteil und endet mit dem Erfahrungsaustausch, welcher nicht zu kurz kommen darf. Marianne Rieder hat aus persönlichen Gründen die Koordination an Leah Spring übergeben.</p> <p><b>SHG Chur und SHG St.Gallen:</b>        Beat berichtet: Mangels Mitgliedern und Aktivitäten in St.Gallen und Chur wurde von der Geschäftsstelle ein Projekt in Sargans mit Einzugsgebiet Ostschweiz, Graubünden, Rhein und Linthtal angestossen. Beat organisierte den Kontakt zwischen Rico Balzer von Chur und Rolf Tihanyi, SG. Durch die Einschränkungen im Büro Lenk und Ricos plötzlichen Tod wird sich alles verzögern.        Interessierte melden sich unter <a href="mailto:beratung@versta.ch">beratung@versta.ch</a></p> <p><b>SHG Olten:</b>        Als Teil ihrer Diplomarbeit initiierte Lisa Ryf einen SHG-Treff in Olten. Im ersten Semester letztes Jahr wurde er zweimal durchgeführt und dann mangels Interesse eingestellt.</p> <p><b>SHG Tessin:</b>        Irene Capriotti-Thomi ist weiterhin Ansprechperson für Interessierte im Tessin.</p> <p><b>SHG Zentralschweiz:</b>        Zur Zeit keine Aktivität</p> <p><b>SHG, Zürich:</b>        Valentin Schudel hat wie immer eine PowerPoint-Folie vorbereitet. Mangels Projektor zeigt er diese auf Papier. Die Gruppe ist mit Alt und Jung gut durchmischt. Einmal monatlich treffen sich 4 – 8 Personen. Nach den Übungen aus der Naturmethode gibt es Diskussionen, z.B. wie gehst du mit dem Stottern um. Wegen Covid-19 mussten die Treffen zwei Mal ausfallen.        Zur Qualitätssicherung gibt es Zufriedenheitsbefragungen. Der WhatsApp-Austausch funktioniert gut! Die Fachperson Wolfgang Braun hat per Videokonferenz Austausch mit Betroffenen gepflegt. Eine HfH-Studentin wählte das Thema Stottern als Diplomarbeit und nahm an den Treffen teil.</p>	
<p><b>5.7</b></p>	<p><b>Lernpartnerschaften</b></p> <p><b>LP BEO Bern</b>        Paolino Fantone berichtet, dass sich 6 Personen, die sich für ein halbes Jahr anmelden jeweils am 1. Mittwoch des Monats treffen. Zwei Treffen konnten im 1. Halbjahr bei wechselnden Gastgebern durchgeführt werden. Dieser hat jeweils den Abend autonom gestaltet.        Beat ergänzt: Infolge Corona organisierte das Büro Lenk auf Anfrage der LP die Möglichkeiten von Zoom-Videokonferenzen. Diese wurden vom vorgesehenen Abendleiter mit Beat vorbereitet. Die Teilnehmer erhielten Aufträge die sie per Video vorbereiteten und so waren am virtuellen Zoom-Treff alle gefordert. In der zweiten Jahreshälfte werden die virtuellen Zoom-Treffs weitergeführt. Allerdings werden die Teilnehmer mehr Aktivitäten selbst übernehmen und Beat wird den Mentalen Teil betreuen.</p>	

<p>5.8</p>	<p><b>LP Mental Zürich</b>          Filip Toppler meldet, dass im ersten Semester fünf Personen an den Kursen per Zoom teilnahmen. Das zweite Semester ist noch in Bearbeitung. Filip ist optimistisch, dass der Kurs zustande kommt. Er wird als Kontaktperson mit den Interessenten Kontakt aufnehmen. Der Ablauf ist analog der LP BEO Bern vorgesehen.</p> <p>Die Präsidentin dankt allen für ihr Engagement.</p> <p><b>Jahresbericht Geschäftsstelle</b>          Im Protokoll der GV vom 9. November 2019 war zu lesen:          Das war der letzte Jahresbericht von der Geschäftsstelle da dieser Ende Jahr aufgelöst wird!          Beat wird als Geschäftsführer zurücktreten; es wird also sein letzter Jahresbericht sein-</p> <p>Weil der Geschäftsbericht von Beat Meichtry an der letzten GV protokolliert wurde, informiert die Präsidentin über die Tätigkeiten 2020:</p> <p>In der VERSTA-INFO 32.1 wurde unter Aktuelles mitgeteilt, dass der alte Vorstand per 31. Dezember 2019 zurückgetreten ist. Beat hat wie an der GV versprochen als Übergang die Beratungen weitergeführt und er konnte neue Vorstandsmitglieder finden. Am 14. Januar 2020 fand die erste Vorstandssitzung mit dem neuen Gremium statt. Marco Meichtry, ab 1 Januar 2020 einziges Vorstandsmitglied und Präsident, wählte in Selbstergänzung Heidi Schütz als neue Präsidentin und Georg Boller als BSV-Delegierten. Die fehlenden zwei Mitglieder konnten auch noch gefunden werden. Der ganze Übergangsvorstand stellt sich an der GV 2020 zur Wahl. Beat wurde als Geschäftsführer eingesetzt und arbeitet bis eine Finanzierung gesichert ist in Freiwilligen-Arbeit. Er unterstützt den Vorstands in allen Fragen und hat seit Neujahr (wie an der letzten GV versprochen) kostenlos viele Beratungen durchgeführt. Aus diesen Beratungen haben sich Interessenten gefunden, welche letzte Woche an einem Seminar Modul I teilgenommen haben.</p> <p>Der neue Vorstand hat zusammen mit Beat als Nachfolgekonstrukt für die aufgelöste Geschäftsstelle folgende neue Organisation erarbeitet:          Die administrative Abwicklung wird auf zwei zusammenarbeitende Büros verteilt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kurse, Beratung und Anlässe werden vom Büro in Lenk bearbeitet,</li> <li>- Finanzen und Vereinsbelange vom Büro in Zürich (Langnau am Albis).</li> </ul> <p>Der Bürobetrieb konnte dank grossen Spenden von Freunden der VERSTA bis Juli 2020 finanziert werden. Als Sekretärin für das Büro Lenk konnte Marina Wampfler erneut gewonnen werden. Im Büro Zürich arbeitet Bernhard Schneider, ein pensionierter Sekundarlehrer und noch aktiver Kurssportleiter.</p> <p>Die Spendengelder waren Mitte Juli aufgebraucht. Nun mussten Beat und die Präsidentin die Sekretariatsarbeiten übernehmen. Es wird nach neuen Spendengeldern gesucht.</p>	
<p>6.</p> <p>6.1</p>	<p><b>Rechnung Kassa / Revisionsbericht 2019</b>          Ferdi Michel präsentiert die Jahresrechnung 2019 wie folgt:</p> <p>Die <b>Jahresrechnung 2019</b> weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 26'750.26 aus. Dadurch erhöht sich das negative Eigenkapital von Fr. -16'677.61 auf Fr. - 43'327.87.</p>	<p>13 angenommen</p>

6.2	<p>Alex präsentiert den <b>Revisionsbericht</b> der PRISMA, Treuhand und Revisions AG, Zug :</p> <p>Der Verein ist überschuldet. Der Bankkredit bei der UBS von Fr. 48'586.95 (Stand 31.12.2019) verzinsbar zu 5,5%, wurde Ende Januar 2020 durch einen neuen zinslosen Privatkredit abgelöst.</p>	
7.	<p><b>Anträge</b></p> <p><b>7.1 Décharge-Erteilung Kasse 2019</b></p> <p><b>7.2 Décharge-Erteilung Vorstand 2019</b>          Weil der Schlussbericht vom BSV Bern noch nicht eingetroffen ist, kann der Vorstand aus rechtlichen Gründen noch nicht entlastet werden. Antrag: Die Décharge wird auf nächste GV vertagt.</p> <p><b>7.3 Anträge Mitglieder</b>          Antrag von Heidi Schütz, als Mitglied, nicht als Präsidentin ad interim:  <b>Anstellung von Valentin Schudel als Nachfolger von Beat Meichtry</b></p> <p>Valentin Schudel hat sich bereit erklärt, die Nachfolge von Beat Meichtry zu übernehmen. Valentin ist ein langjähriges VERSTA-Mitglied und war viele Jahre im Vorstand tätig als BSV-Delegierter, Präsident und Vizepräsident. Allerdings ist Valentin noch lange nicht im Pensionsalter und somit auf einen Verdienst angewiesen. Die VERSTA ist finanziell nicht in der Lage, einen solchen qualifizierten Fachmann zu entlönnen. Hierzu braucht es die Unterstützung des BSV. Weil zur Zeit noch nicht klar ist, ob die VERSTA sich per 2021 einer Dachorganisation anschliessen kann, stellt Heidi den Antrag wie folgt:          „Sobald die VERSTA einer Dachorganisation beitreten kann und die Finanzierung gesichert ist, wird Valentin Schudel von der VERSTA als Geschäftsführer zu maximal 80% angestellt. Mit diesem Pensum deckt er nicht nur die Geschäftsführung, sondern auch sämtliche Sekretariatsarbeiten und die „Erstberatung“ ab. Er wird die Selbsthilfegruppen und Lernpartnerschaften tatkräftig unterstützen, Kontakte zu Fachpersonen und Medien knüpfen und pflegen und Öffentlichkeits-Anlässe organisieren. Ausserdem hat er angeboten, den Vorstand unentgeltlich zu unterstützen.“</p> <p>Valentin beantwortet Fragen und bestätigt, dass auch unter seiner Leitung weiterhin Seminarkurse durch die VERSTA angeboten werden sollen. In der Schweiz gibt es keine Gruppentherapiekurse für Erwachsene. Die VERSTA hat diesen Mangel abgedeckt. Beat legt Wert darauf, dass die Selbsthilfegruppen autonom bleiben. Dies sei auch im Sinne des VERSTA-Mitgründers Norman Bush. Es werden weitere Fragen beantwortet. Valentin legt grossen Wert auf die Neutralität der VERSTA. Er hofft auf ein gutes Einvernehmen mit Betroffenen, Angehörigen und Fachpersonen.</p> <p>Beat ergänzt Ergebnisse vom Arbeitskreis GV: Es gibt Abklärungen von Logopäden, Atemtherapeuten und Psychologen die auf Sprechängste und Redefluss-Störung spezialisiert sind, welche seit Jahren unbefriedigend sind. Es kommt heute noch vor, dass von Eltern eine Schuldanerkennung für einen Therapiebeginn vorausgesetzt wird. Für Therapien gibt es oft eine lange Wartezeit und Therapien werden oft abgebrochen. Das wird auch durch die Studie Neumann bestätigt.</p> <p>Beat bietet Valentin an ihn in allen Belangen zu unterstützen, sofern weiter Kurse und Fachberatung durch Fachpersonen, wenn immer möglich mit Selbstbetroffen-Hintergrund angeboten wird. Er betont, die VERSTA soll nicht neutral sein: sie ist eine klare Interessenvertretung von Betroffenen und Angehörigen.</p> <p>Nach längerer Diskussion kommt es zur Abstimmung.</p> <p>Es sind keine weiteren Anträge von Mitgliedern eingegangen.</p>	<p>13 angenommen</p> <p>13 angenommen</p> <p>10 angenommen          0 dagegen          3 enthalten</p>

<p>7.4.</p>	<p><b>Anträge Vorstand</b></p> <p><b>a) Rückkommensantrag Statutenänderung:</b></p> <p><b>1. Aufhebung des Beschlusses: Löschung der Rubrik Geschäftsstelle (Art. 8, Abs. 4)</b>        An der GV vom 9. November wurde unter T9 Anträge, a)1. Folgender Beschluss gefasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Statutenänderung betr. Geschäftsstelle:          Ab 1.1.2020 aus den Statuten diese Rubrik löschen</li> </ul> <p>Dieser Beschluss war nötig, weil der jetzige Vorstand per Ende 2019 zurück trat und die VERSTA-Geschäftsstelle per 31.12.2019 schliessen musste, wie an der ausserordentlichen GV vom 18.05.2019 beschlossen. Der Vorstand ist der Meinung, dass eine Geschäftsstelle notwendig ist. Soweit kein Geld dafür verfügbar ist, soll die Geschäftsstelle ohne Aufwandschädigung geführt werden. Deshalb beantragt der Vorstand, diesen Artikel 8, Abs. 4 der Statuten wieder in Kraft zu setzen.</p>	<p>13 angenommen</p>
<p>7.4</p>	<p><b>a) 2. Aufhebung des Beschlusses:        Aenderung Mindestanzahl Vorstandsmitglieder (Art. 8, Abs.1)</b>        An der GV vom 9. November wurde unter T9 Anträge, a)2. Folgender Beschluss gefasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Statutenänderung betr. Mindestanzahl ab 2020:          Mind. 1 Vorstandsmitglied</li> </ul> <p>Dieser Beschluss war nötig, damit der Vorstand beschlussfähig blieb, da sich ausser Marco Meichtry kein weiteres Vorstandsmitglied finden liess. Der Vorstand zählt inzwischen wieder fünf Mitglieder. Er beantragt der GV, die Mindest-Anzahl der Vorstandsmitglieder von 1 wieder auf 5 zu erhöhen, wie es vom BSV verlangt wird.</p>	<p>13 angenommen</p>
	<p><b>b) Festsetzung der Mitgliederbeiträge pro Jahr</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einzelpersonen wie bisher Fr. 95.-</li> <li>2. Familienpauschale (neue Kategorie) Fr. 120.- (aktuell 3 Elternpaare)</li> <li>3. Passivmitgliedschaft (neue Kategorie) Fr. 20.- (statt bisher Zeitungsabo)</li> <li>4. Vorstandsmitglieder sind beitragsfrei</li> <li>5. Zuschlag für gedruckte VERSTA-INFOS Fr. 10.- (2 Ausgaben à Fr. 5.-)          Dieser Zuschlag ist nötig, weil es immer noch Mitglieder gibt, die keine Mailadresse haben und alle Informationen brieflich versandt werden müssen.</li> </ol>	<p>13 angenommen</p>
	<p><b>c) Herabsetzung oder Erlass des Mitgliederbeitrages</b>        Gemäss Statuten Artikel 10, Abs. 2 kann auf begründeten Antrag hin, der Präsident oder der Geschäftsführer in besonderen Fällen für einzelne Mitglieder den Mitgliederbetrag herabsetzen oder ganz erlassen.</p> <p>Der Vorstand beantragt, diesen Artikel wie folgt zu ändern.</p> <p><b>Auf begründeten Antrag hin, kann der Vorstand in besonderen Fällen für einzelne Mitglieder den Mitgliederbetrag herabsetzen oder ganz erlassen.</b></p>	<p>13 angenommen</p>

<p><b>8.1.</b></p>	<p><b>Wahlen Vorstand ab 1.1.2020</b></p> <p>Es stellen sich folgende Mitglieder zur Wahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Heidi Schütz als Präsidentin (neu)</li> <li>- Marco Meichtry als Vizepräsident (bisher Präsident)</li> <li>- Georg Boller als Vorstandsmitglied (Delegierter BSV) neu</li> <li>- Jan Bernadic als Vorstandsmitglied (Beisitzer) neu</li> <li>- Toni Schwander als Vorstandsmitglied (Beisitzer) neu</li> <li>- Timo Hämmig als Vertreter Betroffener</li> </ul>	<p>13 angenommen</p>
<p><b>8.2</b></p>	<p><b>Wahlen Revisoren 2020:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Alex Jundt</li> <li>- Jean-Michel Stich</li> </ul> <p>Die Präsidentin dankt allen, die sich zur Wahl zur Verfügung gestellt haben und speziell Timo für seine Bereitschaft, als Ansprechperson und Vertreter für Betroffene zu amten. Sie hofft, die vakante Stelle Vertreter Angehörige an der nächsten GV zu besetzen.</p>	<p>13 angenommen</p>
<p><b>9.</b></p>	<p><b>Verschiedenes</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die nächste GV findet im April oder Mai 2021 statt.</li> <li>- Beat übergibt den Vorstandsmitgliedern und Valentin ein kleines Präsent und dankt für ihr Engagement und ihren grossen Einsatz.</li> <li>- Heidi schliesst die GV 2020 um 17.00 Uhr.</li> </ul>	